

„Eine Entscheidung für die Zukunft“

Die Neuapostolische Kirche in Angola wächst. Jetzt war es Zeit für einen nächsten Schritt. Seit vergangenem Sonntag hat das Land einen Bezirksapostelhelfer: João Uanuque Misselo.



Rund 250.000 Mitglieder zählt die Neuapostolische Kirche in Angola. 17 Apostel, 10 Bischöfe und weitere 8000 Seelsorger betreuen mittlerweile die Gemeindeglieder an mehr als 2200 Standorten. Im Jahr 2005 führte die Kirche dort eine zusätzliche Leitungsebene ein – die drei so genannten „Lead-Apostles“ als Unterstützung für den zuständigen Bezirksapostel aus Nordrhein-Westfalen. Zu dem Trio zählte von Anfang an

Apostel Misselo. Ihn hat Stammapostel Jean-Luc Schneider nun am 22. Februar in Luanda als Bezirksapostelhelfer beauftragt.

Apostel Misselo kommt aus einer christlich geprägten Familie: Bereits sein Großvater war neuapostolisch, sein Vater wirkte später viele Jahre als Bezirksevangelist. Der heute 49-Jährige wurde in Sambia geboren, wohnte zwischenzeitlich im früheren Zaire (Kongo) und zog mit seiner Familie auf Bitten von Apostel Paul Kabey 1983 zurück in deren Heimatland Angola.

Im gleichen Jahr legte eine fünfköpfige Reisegruppe – unter ihnen der damalige Apostel und spätere Bezirksapostel Armin Brinkmann – die Grundlagen für den Aufbau der Neuapostolischen Kirche in Angola. So wurde auch João Uanuque Misselo zu einem Pionier des neuapostolischen Glaubens in dem Land. 1984 übernahm der 18-Jährige in der Provinz Moxico Aufgaben als Dirigent und Sonntagschullehrer. Im März 1985 wurde er zum Diakon gesetzt und keine drei Monate später zum Priester. Zum Apostel ordinierte ihn 1997 der damalige Stammapostel Richard Fehr.

Nicht nur dank seiner Lebensstationen in drei afrikanischen Staaten reicht der Horizont von Apostel Misselo über Angola hinaus. Er war einer der ersten, die dem Aufruf folgten: „Lernt Englisch!“ Und er spricht neben

elf afrikanischen Regionalsprachen auch Portugiesisch und Französisch. Das ermöglichte ihm die Mitarbeit in der Workgroup Africa und anderen international besetzten Arbeitsgruppen.

Als Bezirksapostelhelfer wird er nun an der Seite von Bezirksapostel Rainer Storck arbeiten und in allen Dingen Ansprechpartner für die Gebietskirche Angola sein. Außerdem wird der Vater von acht Kindern an den Internationalen Bezirksapostelversammlungen und der Bezirksapostelversammlung Afrika teilnehmen.

Apostel Misselo gilt als grundehrlich, zuverlässig, brüderlich, intelligent und von Herzen neuapostolisch. „Er hat einen guten Überblick über das ganze Land und er ist ein guter Seelsorger. Er ist bescheiden im Auftreten, weiß aber was er will“, sagt Bezirksapostel Rainer Storck: „Apostel Misselo ist unter 50 Jahre alt. Es ist eine Entscheidung für die Zukunft.“

Bei seinem Besuch in Angola ordinierte Stammapostel Schneider außerdem zwei neue Apostel: den bisherigen Bischof Serverino José Ndala (44 Jahre) und den seitherigen Bezirksältesten Manuel Quefasse Mupila (50 Jahre).



